

Freiburg im Breisgau, den 23. März 2012

**Inhalt:** Botschaft von Papst Benedikt XVI. für die Fastenzeit 2012. — Aufnahme unter die Kandidaten des priesterlichen Dienstes in der Erzdiözese. — Informations- und Begegnungswochenende 2012 im Collegium Borromaeum. — Übertragung der Fußball-EM 2012 in den Pfarreien (Public Viewing). — Führungstraining „Zielvereinbarungsgespräche“. — Führungstraining „Schwierige Gespräche in der Personalführung“. — Vorankündigung: Chorreise 2013 der Cäcilienchöre nach Salzburg. — Druckschriften und Broschüren des Sekretariats der Deutschen Bischofskonferenz. — Personalmeldungen: Ernennungen. – Inkardination. – Im Herrn sind verschieden.

### Mitteilungen

Nr. 228

#### Botschaft von Papst Benedikt XVI. für die Fastenzeit 2012

Die Fastenbotschaft von Papst Benedikt XVI. für das Jahr 2012 ist auf der Homepage der Deutschen Bischofskonferenz zu finden und kann dort heruntergeladen werden: [www.dbk.de/katholische-kirche/vatikan/papst/papstbotschaften](http://www.dbk.de/katholische-kirche/vatikan/papst/papstbotschaften).

Das Thema lautet: „Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und zu guten Taten anspornen“ (Hebr 10,24).

Nr. 229

#### Aufnahme unter die Kandidaten des priesterlichen Dienstes in der Erzdiözese

Abiturienten, die sich auf den priesterlichen Dienst in der Erzdiözese vorbereiten und das Studium der Theologie aufnehmen wollen, mögen sich bis spätestens *1. Juni 2012* mit der Regentie des Erzbischöflichen Priesterseminars Collegium Borromaeum, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, in Verbindung setzen. Das Bewerbungsverfahren mit den Aufnahmegesprächen findet Mitte Juni statt.

Für Kandidaten, die aufgrund ihrer menschlichen und geistlichen Reife sowie ihrer pastoralen Befähigung für den Priesterberuf geeignet sind, aber nicht die Voraussetzungen für das Studium an der Universität besitzen, besteht die Möglichkeit, auf anderen Wegen die Ausbildung für den Priesterberuf zu absolvieren, über die das Collegium Borromaeum bzw. die Diözesanstelle Berufe der Kirche informieren.

Über die Aufnahme unter die Kandidaten des priesterlichen Dienstes der Erzdiözese und den konkreten Aus-

bildungsweg entscheidet das Erzbischöfliche Ordinariat auf Vorschlag des Regens des Erzbischöflichen Priesterseminars Collegium Borromaeum.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an die Regentie des Erzbischöflichen Priesterseminars Collegium Borromaeum, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 21 11 - 0, Fax: (07 61) 21 11 - 1 20, [CB@CB-Freiburg.de](mailto:CB@CB-Freiburg.de), [www.priesterseminar-freiburg.de](http://www.priesterseminar-freiburg.de).

Nr. 230

#### Informations- und Begegnungswochenende 2012 im Collegium Borromaeum

„Priester werden?!“

Vom 4. bis 6. Mai 2012 lädt die Diözesanstelle Berufe der Kirche und das Priesterseminar (Collegium Borromaeum) zu Informationstagen ein. Eingeladen sind junge Männer ab 16 Jahren, die sich für das Theologiestudium und den Priesterberuf interessieren.

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, die Verantwortlichen und die Studenten des Priesterseminars kennen zu lernen, Informationen über die Ausbildung zum Priester in der Erzdiözese Freiburg zu erhalten, an Gebetszeiten und der Priesterweihe teilzunehmen und sich über Fragen der Berufung, der Lebensform und des geistlichen Lebens auszutauschen.

Termin: 4. bis 6. Mai 2012

Ort: Priesterseminar (Collegium Borromaeum)  
Schoferstr. 1, 79098 Freiburg

Einladungen zur Weitergabe wurden bereits allen Pfarrämtern zugesandt.

Informationen/Kontakt: Diözesanstelle Berufe der Kirche  
Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 21 11 - 270,  
Fax: (07 61) 21 11 - 2 75, [www.dein-Weg-bewegt.de](http://www.dein-Weg-bewegt.de).

## Übertragung der Fußball-EM 2012 in den Pfarreien (Public Viewing)

Vom 8. Juni bis zum 1. Juli 2012 findet die UEFA EURO 2012 in Polen und der Ukraine statt. Auf Anfrage verschiedener Interessenten hat der Verband der Diözesen Deutschlands aus diesem Grund Kontakt mit den betroffenen Rechteinhabern aufgenommen, um allen Pfarreien und katholischen Einrichtungen, die anlässlich der Fußball-EM die Spiele öffentlich zeigen möchten, eine rechtlich abgesicherte Möglichkeit dazu zu verschaffen.

Im Folgenden werden die notwendigen Schritte für die öffentliche Aufführung der EM-Spiele („Public Viewing“) aufgezeigt.

### 1. Die Übertragungsrechte am Fernsehbild

Die Übertragungsrechte von EM-Spielen (über ARD, ZDF, RTL, Sky etc.) liegen bei der UEFA. Zu unterscheiden ist zwischen dem nicht-kommerziellen und dem kommerziellen Public Viewing:

#### Nicht-kommerzielles Public Viewing

Für ein nicht-kommerzielles Public Viewing ist **keine Gebühr an die UEFA** zu zahlen. Nicht-kommerziell ist das Public Viewing, wenn weder direkt noch indirekt Eintrittsgelder verlangt werden und kein Sponsoring stattfindet.

Das nicht-kommerzielle Public Viewing ist ohne eine Anmeldung bei der UEFA zulässig, wenn alle folgenden Kriterien erfüllt sind:

1. Die benutzte Leinwand ist kleiner als drei Meter in der Diagonale.
2. Das Fassungsvermögen des Ortes, an dem das Public Viewing stattfinden soll, darf nicht für mehr als 150 Leute ausgelegt sein.
3. Ein Sponsoring oder eine Eintrittsgebühr ist nicht gestattet.

*Wichtig:* Sofern eine dieser Bedingungen nicht erfüllt ist, muss auch ein nicht-kommerzielles Public Viewing bei der UEFA angemeldet werden; es wird jedoch keine Lizenzgebühr erhoben.

Die entsprechenden Lizenzen müssen *ausschließlich* per Online-Antrag per Internet unter der Adresse <http://de.uefa.com/uefaeuro/abouteuro/businessopportunities/publicscreening/index.html> beantragt werden. Dies ist derzeit leider nur in englischer Sprache möglich.

Eine Sammelanmeldung der Public Viewing Veranstaltungen über den VDD wurde von der UEFA leider nicht erlaubt, so dass jeder Veranstalter seine Public Viewing Veranstaltungen selbst online bei der UEFA über die o. g. Internetadresse anmelden muss.

### Kommerzielles Public Viewing

Ist ein kommerzieller Anlass gegeben, weil insbesondere Eintrittsgelder gefordert werden, müssen Lizenzgebühren an die UEFA entrichtet werden. Die Lizenzgebühr beginnt ab 35,00 € je Quadratmeter (Leinwand); die Einzelheiten sind der Internetseite der UEFA zu entnehmen.

Die Frage, wann ein Public Viewing kommerziell ist, wird von der UEFA wie folgt beantwortet:

- Das Public Viewing hat einen kommerziellen Charakter, da Speisen und Getränke verkauft werden.
- Das Verlangen von Eintrittsgeld führt automatisch zur Annahme eines kommerziellen Public Viewing.
- Sollten Sponsoren Bestandteil des Public Viewing sein, ist dieses in jedem Fall kommerziell.

Die Anmeldung einer kommerziellen Public Viewing Veranstaltung muss ebenfalls ausschließlich online über die Adresse <http://de.uefa.com/uefaeuro/abouteuro/businessopportunities/publicscreening/index.html> erfolgen. **Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung für ein nicht-kommerzielles oder kommerzielles Public Viewing bis zum 18. Mai 2012 zu erfolgen hat.** Die UEFA hat diese Frist gesetzt, um etwaige Prüfungen rechtzeitig vor Beginn der EM am 1. Juni 2012 abschließen zu können.

### 2. Die Rechte am Fernsehton (GEMA, GVL und VG Wort)

Da bei der Übertragung der EM-Spiele auch der EM-Song, die Nationalhymnen und in den Pausen Werbung mit Musik sowie Kommentare der Reporter öffentlich wiedergegeben werden, haben auch die Verwertungsgesellschaften GEMA, GVL und VG Wort urheberrechtliche Ansprüche. **Diese Rechte werden nicht kostenfrei weitergegeben** und sind von jeder teilnehmenden Pfarrei oder Einrichtung **unmittelbar an die GEMA zu zahlen!**

Für die Zeit der Fußball-EM bietet die GEMA die Nutzung dieser Rechte zu einem Sondertarif an. Dieser wird derzeit noch verhandelt und wird nach Aussage der GEMA erst Mitte April veröffentlicht. Daher können Sie zwar bereits die UEFA-Anmeldung vornehmen, hinsichtlich der GEMA-Anmeldung und einer Aussage über die Höhe der GEMA-Gebühren bitten wir noch um Geduld (Hinweis: Es ist mit einer Größenordnung wie bei der WM 2010 in Höhe von etwa 150,00 € für alle Spiele zu rechnen).

### 3. GEZ-Gebühren

Gleiches gilt auch für die GEZ-Gebühren. Die GEZ erhebt die Rundfunkgebühr, mit der die Programme der öffentlich-rechtlichen Sender der ARD und ZDF finanziert werden. Alle **noch nicht angemeldeten TV-Geräte** müssen der GEZ angezeigt und für die zwei EM-Monate Gebühren gezahlt werden. Werden die Spiele auf einem (Großbild) Fernseher vorgeführt, für den **bereits eine GEZ-Gebühr gezahlt** wird, umfasst dies selbstverständlich auch die EM-Spiele, so dass keine gesonderte Anmeldung bei der GEZ mehr erforderlich ist.

Sofern Sie weitere Fragen – insbesondere zur Anmeldung Ihrer Veranstaltung bei der UEFA – haben, wenden Sie sich bitte ausschließlich per Mail an die UEFA unter [publicscreening@uefa.ch](mailto:publicscreening@uefa.ch).

Nr. 232

### Führungstraining „Zielvereinbarungsgespräche“

Zielvereinbarungsgespräche sind inzwischen ein in der ganzen Erzdiözese verbreitetes Instrument der Personalführung. Sie werden Informationen zur Konzeption erhalten, exemplarische Gesprächssituationen kennen lernen und Interventionsmöglichkeiten ausprobieren. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, genau die Gesprächssequenzen zu trainieren, die für das Gelingen Ihrer Zielvereinbarungsgespräche wichtig sind.

Teilnehmer: Dienstvorgesetzte in Pastoral und Verwaltung  
Kindergartengeschäftsführer/innen  
Verrechnungsstellenleiter/innen

Termin: 22. Mai 2012, 9:00 Uhr, bis  
23. Mai 2012, 18:00 Uhr

Ort: Karl Rahner Haus  
Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg

Veranstalter: Erzb. Ordinariat, Abteilung II: Seelsorgepersonal und Bildung, Referat Personalentwicklung  
Institut für Pastorale Bildung, Referat Leiten – Planen – Entwickeln

Leitung: Ulrich Schabel, Personalentwickler, Erzb. Ordinariat/Abteilung II  
Heinz Werner Kramer, stellv. Direktor Institut für Pastorale Bildung

Anmeldungen bis 4. April 2012 an das Institut für Pastorale Bildung, Referat Leiten – Planen – Entwickeln, Habs-

burgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 50 oder - 2 41 Fax: (07 61) 1 20 40 - 52 50, [leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de](mailto:leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de), [www.ipb-freiburg.de](http://www.ipb-freiburg.de).

Nr. 233

### Führungstraining „Schwierige Gespräche in der Personalführung“

Dienstvorgesetzte stehen immer wieder in Situationen, in denen Sie mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kritische Themen und Konflikte konstruktiv bearbeiten möchten und müssen. Das Führungstraining zeigt Wege, wie man den kleinen oder großen Ärger klären und so Energie für die Bewältigung der beruflichen Aufgaben gewinnen kann. Neben Informationen und Tipps zum Hintergrund von Konflikten und produktiven Reaktionen darauf, stehen vor allem praktische Lernsituationen in kleinen Gruppen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Teilnehmer: Dienstvorgesetzte in Pastoral und Verwaltung  
Kindergartengeschäftsführer/innen  
Verrechnungsstellenleiter/innen

Termin: 13. Juni 2012, 9:30 Uhr, bis  
14. Juni 2012, 13:00 Uhr

Ort: Karl Rahner Haus  
Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg

Veranstalter: Institut für Pastorale Bildung, Referat Leiten – Planen – Entwickeln

Referenten/  
Referentinnen: Diana Beetz, Supervisorin, Organisationsberaterin, Personenzentrierte Beratung (GwG)  
Wolfgang Oswald, Referatsleiter, Supervisor  
Susanne Strobel-Seiler, Dipl.-Psych., Supervisorin  
Ulrich Schabel, Referent für Personalentwicklung, Supervisor

Kostenanteil (inkl. Übernachtung/Vollpension):

Die Kosten für die pastoralen Mitarbeiter werden vom Institut für Pastorale Bildung getragen.

Führungskräfte in der Verwaltung: 60,00 € (wird vom Dienstgeber übernommen).

Anmeldungen bis 30. April 2012 an das Institut für Pastorale Bildung, Referat Leiten – Planen – Entwickeln, Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 50 oder - 2 41 Fax: (07 61) 1 20 40 - 52 50, [leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de](mailto:leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de), [www.ipb-freiburg.de](http://www.ipb-freiburg.de).

## Amtsblatt

Nr. 9 · 23. März 2012

### der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg i. Br., Tel.: (07 61) 21 88 - 3 83, Fax: (07 61) 21 88 - 5 99, caecilia.metzger@ordinariat-freiburg.de.  
Versand: Buch und Presse Vertrieb, Aschmattstraße 8, 76532 Baden-Baden, Tel.: (0 72 21) 50 22 70, Fax: (0 72 21) 5 02 42 70, abo-abl@buchundpresse.de. Bezugspreis jährlich 38,00 Euro einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf  
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Adressfehler bitte dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg mitteilen.  
Nr. 9 · 23. März 2012

Nr. 234

### Vorankündigung: Chorreise 2013 der Cäcilienchöre nach Salzburg

Der Diözesan-Cäcilien-Verband wird vom 29. August bis 1. September 2013 eine Reise nach Salzburg organisieren. Hierzu sind alle Sängerinnen und Sänger des Diözesan-Cäcilien-Verbandes sowie alle Freunde der Kirchenmusik eingeladen.

Nähere Informationen werden in den Kirchenmusikalischen Mitteilungen veröffentlicht. Es wird darum gebeten, den Termin bei der Kirchenchorplanung 2013 zu berücksichtigen.

Nr. 235

### Druckschriften und Broschüren des Sekretariats der Deutschen Bischofskonferenz

Das Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz hat folgende Broschüre veröffentlicht:

#### Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls Nr. 190

„Nachsynodales Apostolisches Schreiben AFRICAE MUNUS Seiner Heiligkeit Papst Benedikt XVI. an die Bischöfe, den Klerus, die Personen gottgeweihten Lebens und an die christgläubigen Laien über die Kirche in Afrika im Dienst der Versöhnung, der Gerechtigkeit und des Friedens.“

Die Broschüre kann bestellt werden beim Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Postfach 29 62, 53109 Bonn, Tel.: (02 28) 1 03 - 2 05, Fax: (02 28) 1 03 - 3 30, oder unter [www.dbk.de](http://www.dbk.de) heruntergeladen werden.

## Personalmeldungen

Nr. 236

### Ernennungen

Papst Benedikt XVI. hat mit Urkunde vom 22. Dezember 2011 Domkapitular *Dr. Axel Mehlmann*, Freiburg, zum *Päpstlichen Kaplan* (Monsignore) ernannt.

Mit Schreiben vom 9. März 2012 wurde Herr *Leo Oechsler*, Karlsbad-Langensteinbach, zum *Schulbeauftragten* für Grund-, Haupt-, Werkreal- und Realschulen im Dekanat Karlsruhe wieder ernannt. Die Ernennung gilt für das Schuljahr 2012/2013.

### Inkardination

Der Herr Erzbischof hat Herrn *Dr. Istvan Rencsik*, Pfarradministrator in der Seelsorgeeinheit Mosbach-Neckarelz und bisher Priester der rumänischen Diözese Oradea, mit Wirkung vom 21. Februar 2012 in die Erzdiözese Freiburg inkardiniert.

### Im Herrn sind verschieden

26. Febr.: Pfarrer i. R., Geistl. Rat *Joseph Kary*, Friedenweiler-Rötenbach, † in Friedenweiler-Rötenbach

6. März: *P. Bernhard Brinks SCJ*, Bellheim (Pfalz), † in Bellheim

17. März: Pfarrer i. R. *Hans Kopietz*, Offenburg, † in Offenburg